



---

## Protokoll

der 9. Mitgliederversammlung am Donnerstag 03.07.2014 um 18.00 Uhr auf dem Hofgut Oberfeld

---

**TOP 1 Begrüßung aller Anwesenden und Vorstellung der Tagesordnung**  
durch die Vorsitzende Jutta Habermann.

**TOP 2 Das Protokoll der letzten Sitzung** wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3 Das Protokoll der heutigen Sitzung** übernimmt Anna Völkner.

**TOP 4 Bericht des Vorstands**

Nachfolgender Bericht von Jutta Habermann.

Noch in 2013: Verstärkung der Kooperation mit dem BUND, insbesondere in rechtlichen Fragen.

03. Dezember 2013: letzte (außerordentliche) Mitgliederversammlung

17. Dezember 2013: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Wiederaufnahme der Planung zur Offenlegung. Der Beschluss besagt, dass eigentlich dieser Tage die Alternativplanungen veröffentlicht werden sollten.

Das ausgesprochene Vereinsziel ist es zu verhindern, dass nur eine Abkopplung erfolgt. Der Verein setzt sich für die komplette Umsetzung der sogenannten „Ausgangsplanung“ von 2009 ein.

Anfang 2014 entstand der neue Flyer

März/April: 3 Infostände an drei Samstagen in der Darmstädter Innenstadt  
Mai/Juni: 3 Veranstaltungen zum Umweltdiplom von Eva-Maria Herzog-Reichwein und Frank Schäfer.

30. Juni 2014: geplantes Sport- und Spielfest ist wegen extrem schlechtem Wetter ausgefallen

05. Juli 2014: Führung von Thomas Deuster im Rahmen des Heinerfestprogramms vom Vivarium bis zum Woog.

27. September 2014: Umweltinformationsbörse

20. September 2014: evtl. Teilnahme am Woogsfest?

15. Juli 2014: evtl. wieder Big Jump im Woog?

Seit März 2014 haben wir 5000 Flyer in der ganzen Stadt, insbesondere in der Helfmannstraße zur Information der Anwohner verteilt.

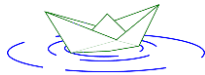
Jeden 2. Montag im Monat finden mitgliederöffentliche, erweiterte Vorstandssitzungen statt. Beginn ist in der Regel 19.30 Uhr in den Räumen der GEW in der Gagernstraße. Interessierte Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Genaue Ankündigung können Sie der Vereins-Homepage entnehmen.

2013 Gespräche mit alle Fraktionen außer Uffbasse. Das Gespräch mit der SPD war am kompliziertesten.

Gespräch mit der FAZ (Herrn Hein) und dem Darmstädter Tagblatt haben für sehr positive Berichterstattung für den Darmbach im Dezember gesorgt.

---



In 2014:

*Gespräche mit allen Dezernenten*

Das Gespräch mit Herrn Schellenberg (dem Kämmerer) hat bereits stattgefunden und ist sehr positiv verlaufen

Als nächstes ist das Gespräch mit Rafael Reißer (Dezernat Schule, Sport, Bäder) dran.

Dann das Gespräch mit Frau Zuschke (Umweltdezernentin) im September. Im Anschluss daran soll auch Frau Akdeniz (Sozialdezernentin) besucht werden.

*Gespräch mit dem Echo*

Geplant ist ein weiteres Gespräch mit dem Chefredakteur Dr. Michael Horn und Fr. Ennen. Gegebenenfalls soll es eine Berichterstattung im Rahmen der aktuellen Heimat-Serie des Echos geben. Es hat bereits ein Gespräch stattgefunden, in dem wir uns bei Herrn Horn über die einseitige und grob falsche Berichterstattung im Dezember 2013 beschwert haben. Herr Horn hat daraufhin entgegnet, dass es „nicht die Aufgabe des Echos sei, Lobbyarbeit gegen das Projekt zu machen“ und hat einen weiteren Gesprächstermin in Aussicht gestellt.

*Kooperation BUND*

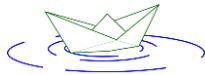
Seit 2013 haben wir zusammen mit dem BUND die Rechtssituation eruiert. Dabei haben wir festgestellt, dass auch eine Verbandsklage nicht möglich ist. Allerdings sind wir bei unseren Arbeiten auf die Eintragungen zum Darmbach hinsichtlich der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) gestoßen. Mit Hilfe einer Rechtsanwältin des BUND haben wir beim Ministerium die Abkopplung und Umsetzung der Offenlegung beantragt. Ziel ist die Aufnahme dieser Maßnahmen in das nächste Maßnahmenprogramm, das ab kommendem Jahr gültig wird.

*Bürgerhaushalt*

Der Vorschlag zu Abkopplung und Offenlegung des Darmbachs hat im Bürgerhaushalt in der Kategorie Wirtschaft und Tourismus Platz 1 belegt. Die Zusage von OB Partsch ist, dass in jeder der Kategorien die ersten drei Plätze auch von der Stadtverwaltung bearbeitet werden.

*Ostparkinitiative*

Clemens Wagner (Schwiegervater von Jochen Partsch) ist seit rund 3 Jahren Initiator für einen Fußweg im Osten Darmstadts. Die Idee ist es, einen Wanderweg vom Marktplatz zur Darmbachquelle, den sogenannten „Ostparkweg“, zu schaffen. Dies deckt sich natürlich zum Teil mit den Plänen zur Darmbachoffenlegung. Die Idee wird von der Wählerinitiative Jochen Partsch (WIP) unterstützt und wurde dort weiterentwickelt. Wir sind ebenfalls Mitglied dieser Kooperation und wollen Synergien zugunsten des Darmbachs schaffen, wo es möglich ist. Weitere Mitglieder der Initiative sind die TSG sowie der CDU-Ortsverein-Mitte.



#### **TOP 4b Kassenbericht**

Dieter Knauf, Schatzmeister des Vereins, legt die finanzielle Situation dar. Aktuell hat unser Verein 148 Mitglieder. 5 neue Mitglieder im ersten Halbjahr 2014, damit haben wir jetzt den Stand von 2012.

Einnahmen gesamt: 3004,68 €

Ausgaben: 2501,89 €

Der Kassenbestand beläuft sich daher z. Zt. auf 502,79 €.

Außenstände Mitgliedsbeiträge:

2012: 165,00 €

2013: 195,00 €

2014: 445,00 €

Die Kasse wurde geprüft von Herrn Strauss am 27.3.2014 und Herrn Friedrich am 28.2.2014 für ordnungsgemäß befunden und ausdrücklich gelobt.

Die beiden Protokolle der beiden Kassenprüfer werden einzeln verlesen. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### **TOP 5 Wahl von Beiräten**

Das Amt als Beirat von Frank Schäfer und Sabine Malsy läuft nach drei Jahren aus. Es wird aufgerufen sich als Beirat zur Wahl zu stellen. Herr Friedrich lässt sich zur Wahl aufstellen und wird mit nur einer Enthaltung zum Beirat gewählt.

#### **TOP 6 Vorstellung unseres neuen Faltblattes**

Das neue Falblatt „Ein offen fließender Darmbach – eine Chance für Darmstadt“ wird vorgestellt und diskutiert. Es trifft auf breite Zustimmung.

#### **TOP 8 Verschiedenes**

Gegen 20.20 Uhr beschließt die Vorsitzende die Mitgliederversammlung, dankt allen Anwesenden und eröffnet das Büffet.

für das Protokoll

Anna Völkner